## Lehr- und Forschungsgebiet Mathematische Grundlagen der Informatik

RWTH Aachen Prof. Dr. E. Grädel

## 2. Übung Mathematische Logik

Abgabe: bis Mittwoch, den 31.10. um 10:00 Uhr am Lehrstuhl oder in der Vorlesung.

Geben Sie bitte Namen, Matrikelnummer und die Übungsgruppe an.

Aufgabe 1 10 Punkte

- (a) Beweisen Sie folgende Aussagen:
  - (i) Gilt  $\Phi \models \varphi$ , dann auch  $\Phi' \models \varphi$  für alle Obermengen  $\Phi' \supseteq \Phi$ .
  - (ii)  $\Phi \models \varphi$  gilt genau dann, wenn  $\Phi \cup \{\neg \varphi\}$  unerfüllbar ist.
- (b) Beweisen oder widerlegen Sie folgende Aussagen:
  - (i) Aus  $\Phi \cup \{\psi\} \models \varphi \text{ und } \Phi \cup \{\vartheta\} \models \varphi \text{ folgt } \Phi \cup \{\psi \vee \vartheta\} \models \varphi$ .
  - (ii) Sei  $\Phi \models \varphi$ . Dann gilt  $\Phi \models \psi$  genau dann, wenn  $\Phi \cup \{\varphi\} \models \psi$ .
  - (iii) Es gilt  $\{\varphi, \psi\} \models \vartheta$  genau dann, wenn  $\varphi \models \vartheta$  oder  $\psi \models \vartheta$ .

Aufgabe 2 10 Punkte

In einem Chemielabor stehen die Apparaturen zur Verfügung, um folgende chemische Reaktionen durchzuführen:

$$\begin{array}{c} 2\,H_2+O_2\rightarrow 2\,H_2O\\ CaCO_3\rightarrow CaO+CO_2\\ 2\,NaHCO_3\rightarrow Na_2CO_3+H_2O+CO_2\\ NaCl+NH_3+H_2O+CO_2\rightarrow NH_4Cl+NaHCO_3 \end{array}$$

Ferner sind in dem Labor folgende Grundstoffe vorhanden:  $H_2$ ,  $O_2$ ,  $CaCO_3$ , NaCl und  $NH_3$ . Man beweise (durch geeignete Anwendung des Erfüllbarkeitsalgorithmus für Hornformeln), dass es unter diesen Voraussetzungen möglich ist,  $Na_2CO_3$  herzustellen.

Aufgabe 3 10 Punkte

- (a) Welche der folgenden Formeln sind zu einer Horn-Formel äquivalent? Verwenden Sie, dass die Menge der Modelle einer Hornformel unter Schnitt abgeschlossen ist (siehe Gruppenübung Nr. 2, Aufgabe 2).
  - $\begin{array}{ll} \text{(i)} & (X \to Y) \vee (X \to Z); \\ \text{(iii)} & (X \to Y) \vee (X \to \neg Z); \end{array} \\ \end{array} \\ \begin{array}{ll} \text{(ii)} & Y \vee ((X \to Y) \wedge (X \to Z)); \\ \text{(iv)} & \neg (X \to Y) \vee \neg (Y \to Z). \end{array}$
- (b) Überprüfen Sie mit Hilfe des Markierungsalgorithmus aus der Vorlesung, ob nachstehende Folgerung gilt:

$$\{A \land B \to C, \ D \land E \to A, \ C \land F \to D, \ F \land D \to E\} \models B \lor C \lor (F \to B).$$

Aufgabe 4 10 Punkte

Sei  $\Phi$  eine beliebige Menge aussagenlogischer Formeln. Eine Menge  $\Psi$  heißt  $\Phi$ -verwerfend, wenn für alle Formeln  $\varphi \in AL$  mit  $\Phi \models \varphi$ , gilt  $\Psi \models \neg \varphi$ . Zeigen Sie, dass jede  $\Phi$ -verwerfende Menge  $\Psi$  äquivalent ist zu einer endlichen Teilmenge  $\Psi_0 \subseteq \Psi$ , d.h. für alle  $\psi \in \Psi$ , gilt  $\Psi_0 \models \psi$ .